

Thiere und Geräthe durch das schnellsteigende Wasser fortgeschwemmt und flache Gegenden gleichen einer See.

*Ueber die Luft 1834 - 3000 Mannschaften*  
 Die Luft.

Die Luft ist ein flüssiger Körper, welcher unsere Erde von allen Seiten umgiebt. Ohne Luft können weder Menschen noch Thiere leben, und nimmt man einer Pflanze die Luft, so geht sie bald ein. Je näher die Luft der Erde kommt, desto dichter wird sie durch die Dünste, welche sich mit ihr vereinigen, und daher nennen wir sie den Dunstkreis, oder die Atmosphäre, die sich etwa 10 Meilen hoch erstreckt. Ueber diese Höhe hinaus finden sich keine Dünste weiter; vielmehr wird die Luft völlig rein und sie heißt der Luftkreis. Daß die Luft immer reiner wird, je höher sie sich von der Tiefe der Erde entfernt, davon kann man sich sehr leicht überzeugen. Wenn man hohe Berge ersteigt, so athmet man leichter, weil die dichten Dünste das Athmen nicht erschweren. Steigt man noch höher, so wird endlich die Luft so rein und dünn, daß sich keine Sonnenwärme in ihr aufhalten kann. Aus diesem Grunde findet man im heißesten Sommer auf sehr hohen Bergen beständig Schnee und Eis, wie z. B. auf den Alpen in der Schweiz. Ob die Luft gleich ein unsichtbarer Körper ist, so sind wir doch im Stande, sie zu fühlen. Denn wir fühlen den Druck der Luft, wenn wir mit der Hand schnell durch die Luft fahren, oder wenn ein Wind entweht.

Dabei ist die Luft auch ein elastischer Körper, d. h. ein solcher, welcher sich zusammenpressen läßt und, wenn der äußere Druck aufhört, sich wiederum ausdehnt. So läßt sich eine mit Luft angefüllte Blase mit der Hand zusammendrücken; läßt man die Blase frei, so dehnt sich die darin befindliche Luft aus, und die Blase nimmt wieder den vorigen Umfang ein. Taucht man ein leeres Glas in ein Gefäß mit Wasser, so wird nur sehr wenig Wasser in das umgewendete Glas dringen, weil die Luft im Glase dieß verhindert; drückt man das Glas tiefer hinab, so wird die Luft zusammengedrückt und es tritt folglich mehr Wasser in das Glas; entfernt man darauf die Hand vom Glase und